

WINTERRALLYE-STEIERMARK

Von Freitag, 20. – Samstag, 21. Januar 2012

AUSSCHREIBUNG

Die Rallye wird organisiert vom A.C.R.C. – Alpen-Classic-Rallye-Club – als Gleichmässigkeitstrallye für historische Automobile bis einschließlich Baujahr 1986 auf Einladung und trägt die Bezeichnung:

>> 5th Winterrallye – Steiermark <<

Sie wird durchgeführt in Übereinstimmung mit dem internationalen FIA-Sporting Code und dem Anhang K, den Zusatz-Regeln für historische Gleichmässigkeit-Rallies und den dazugehörenden Ergänzungen und Anhängen.

Zeitplan und Programm:

1. Juli 2011:	Beginn der Anmeldefrist
1. Januar 2012:	24.00 Uhr - Anmeldeschluss (letztmögliche Annahme der vollständigen Anmeldeunterlagen inkl. Nenngeld)
10. Januar 2012:	Versand und Bestätigung der Startzusagen - Veröffentlichung der zugelassenen Teilnehmer und der Strecke auf der Website
Donnerstag, 19.01.2012:	20.00 - Pre-opening Party im Arkadenhof (inoffiziell)
Freitag, 20.01.2012:	10.00 – 13.00 - Administrative und Technische Abnahme und Ausgabe der Startnummern, Rallye-Schild und Rallye-Unterlagen 13.00 - Parc Fermé für alle Fahrzeuge – Fahrerbesprechung im Rallyebüro im Hotel Congress 14.00 – Start zur ersten Etappe – ca. 390 km 22.00 – Zeitkontrolle Tagesziel 1 - Leoben – Hauptplatz voraussichtliche Ankunftszeit der Startnr. 1
Samstag, 21.01.2012:	09.00 – Start zur zweiten Etappe – ca. 390 km 17.00 – Zeitkontrolle Tagesziel 2 - Leoben – Hauptplatz voraussichtliche Ankunftszeit der Startnr. 1 20.00 – Abendessen und Siegerehrung im Arkadenhof

Nenngeld / Unterkunft:

Vor-Nennung bis 1.Oktober 2011 -	Euro 480,-- Fahrzeug mit 2 Personen
Nennung bis 1. Januar 2012 -	Euro 580,-- Fahrzeug mit 2 Personen

Im Nenngeld sind enthalten:

- Organisation und Durchführung der Veranstaltung,
- Roadbook, Rallye-Schild, Startnummern,
- Abendessen am Freitag, 20.1.2012 auf der Strecke
- Mittagessen am Samstag, 21.01.2012 auf der Strecke
- Abendessen am Samstag, 21.01.2012 im Arkadenhof mit Siegerehrung (Getränke werden selbst bezahlt)
- die Übernachtung im Doppelzimmer von Freitag auf Samstag in Leoben im Hotel Congress mit Frühstück (für 2 Personen im Speiseraum.)
- zusätzliche Zimmer / Einzelzimmer von z.B. von DO-FR und/oder SA-SO können mit der Anmeldung beim Veranstalter bestellt werden und werden selbst bezahlt. (nach Verfügbarkeit-first come-first serve)

Zugelassene Fahrzeuge:

Die zugelassenen Fahrzeuge werden in zwei Kategorien gewertet:

Kategorie I - Fahrzeuge mit Zweirad-Antrieb bis einschließlich Baujahr 1986

Kategorie II - Fahrzeuge mit Allrad-Antrieb bis einschließlich Baujahr 1986

Die Fahrzeuge werden ausschließlich vom Veranstalter ausgewählt, der das Recht hat, Fahrzeuge anzunehmen oder abzulehnen, ohne weitere Begründung.

Eine Fahrzeug-Crew besteht aus einem Fahrer und höchstens 2 Beifahrern.

Startreihenfolge / Verkehrsordnung / Reifen:

Der Start zu allen Etappen erfolgt im Minutenabstand in der Reihenfolge der aufsteigenden Startnummern.

Wichtig: - jeder Verstoss gegen die Strassenverkehrsordnung in Österreich und im Besonderen massive Geschwindigkeitsübertretungen werden mit Strafpunkten geahndet und im Falle der Wiederholung mit dem Ausschluss von der Rallye bestraft.

Es sind nur Reifen zugelassen, die in Übereinstimmung mit den Zulassungsbestimmungen des Landes sind, in dem gefahren wird, und die mit den Prüfzeichen „DOT“ oder „E“ seitlich an der Flanke markiert sind und die mit dem Artikel 8.4.1. des FIA - International Sporting Codes, Anhang K übereinstimmen. Die Verwendung von Schneeketten und Spikes ist bei entsprechenden Strassenverhältnissen unter Berücksichtigung der Zulassungsbestimmungen in Österreich im Winter erlaubt.

Service / Werbung am Fahrzeug:

Reparaturen und das Betanken sind auf der gesamten Strecke während der Rallye erlaubt, ausgenommen in „Parc Ferme“ Zonen und in Fällen des ausdrücklichen Verbotes gemäß den Durchführungsbestimmungen. Das Befahren der Rallye-Strecke durch Service-Fahrzeuge ist während der gesamten Rallye ausdrücklich verboten.

Die Bestimmungen über zulässige Werbung auf den Fahrzeugen gemäß Artikel 2.1.9 des FIA International Sporting Codes, Anhang K sind zu berücksichtigen.

Die Verwendung von Werbe-Mitteln ist beschränkt auf höchstens sechs Aufkleber mit einer Größe von max. 50 cm x 14 cm. Vier Aufkleber können an den beiden vorderen Türen über und unter den Startnummern angebracht werden und weitere zwei Aufkleber können am Fahrzeug frei angebracht werden, jedoch ausgenommen auf der Windschutzscheibe und den Fenstern, wo Werbung generell verboten ist. Sollten diese Bereiche nicht ausreichen, so ist die Werbung in der Nähe der Startnummern anzubringen, ohne diese zu überdecken. Der Bereich oberhalb der Startnummern ist ausschließlich für die Veranstalter-Werbung oder den Sponsor der Veranstaltung vorgesehen, ohne jegliche Einschränkung durch die Teilnehmer. Die Namen von Fahrer und Beifahrer können auf jeder Seite des Fahrzeuges einmal angebracht sein.

Rallye-Strecke / Kontrollen:

In Anlehnung an die Rallies der 60-er Jahre und um auch die Navigation zu fördern wird das Roadbook in Form von detaillierten Strassenkarten erstellt. Die zu befahrende Strecke wird den zugelassenen Teilnehmern in einer Übersichtskarte vor der Rallye bekanntgegeben.

Die Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt in allen Streckenteilen nicht über 50 km/h und kann ggfls. vom Veranstalter vor oder während der Rallye, bedingt durch Wetter- und Strassenverhältnisse reduziert werden. Die Einhaltung der Fahrtstrecke wird durch Passier- und Zeitkontrollen überwacht.

PASSIER-KONTROLLEN:

An diesen Kontrollen wird ein Offizieller des Veranstalters – ohne Berücksichtigung der Durchfahrtszeit - einen Eintrag in die Stempelkarte machen. Bei unbesetzten Kontrollen machen Sie diesen Eintrag selbst. Der Veranstalter kann auch an jedem Punkt der Strecke geheime Passierkontrollen einrichten. Beachten Sie, daß jede Passier-Kontrolle vom Veranstalter in eine Zeit-Kontrolle geändert werden kann. Diese Zeitkontrollen sind durch die offiziellen FIA – Schilder als solche gekennzeichnet.

ZEIT-KONTROLLEN:

1. ein Offizieller des Veranstalters wird die Zeit in Ihre Bordkarte eintragen, zu dem Zeitpunkt, an dem Sie die Bordkarte übergeben.
Die Soll-Zeit bis zum jeweiligen Kontrollpunkt errechnet sich aus der Zeit vom Start der Etappe bis zur Übergabe der Bordkarte an den Zeitnehmer.
2. Jede Differenz zwischen der Fahrzeit und der Soll-Zeit für diesen Streckenabschnitt wird mit Strafpunkten versehen.

WICHTIG:

Jede Kontrolle kann sich auch innerhalb von Gebäuden (z.B. Tankstellen – Gasthäusern) befinden. Dazu muß ein Mitglied der Crew aus dem Fahrzeug aussteigen, um sodann im Gebäude den Eintrag von einem Offiziellen des Veranstalters zu erhalten (Stempel oder Zeiteintrag)

Aufgabe, Ausfall oder Panne:

Sollte eine Crew die Rallye-Strecke verlassen und ggfls. eine Zeit-Kontrolle verpassen, kann diese an der Rallye weiterhin teilnehmen, unter der Voraussetzung, daß der Rallyeleiter innerhalb einer Stunde nach der theoretischen Ankunftszeit der betroffenen Crew an dieser Zeitkontrolle von der Absicht, die Rallye weiterzufahren, informiert wird. Um im End-Ergebnis klassifiziert zu werden müssen mindestens die Hälfte aller Passier-Kontrollen angefahren werden.

Die Zeitnahme erfolgt traditionell auf die volle Minute. Die Differenz über + oder unter - der jeweiligen Soll-Zeit an den Messpunkten – gerechnet jeweils vom Start einer Etappe unter Berücksichtigung der vorgegebenen Sollzeit (errechnet aus der Durchschnittsgeschwindigkeit) – wird mit Strafpunkten versehen.

Es sind alle mechanischen und elektronischen Geräte zur Weg- und Zeitmessung erlaubt. Die Verwendung von GPS-Geräten, Navis (auch in Mobiltelefonen) jeder Art ist verboten und wird mit dem Ausschluß von der Rallye bestraft.

Abnahmen:

Folgende Original-Dokumente sind zur Abnahme von den Teilnehmern vorzulegen:

- Führerschein, Fahrzeug-Zulassung, Versicherungsnachweis (Grüne Karte)

Der Veranstalter kann den Start eines Fahrzeug oder einer Crew untersagen, wenn gegenüber den Angaben in der Anmeldung Abweichungen vorliegen oder das Fahrzeug nicht den Bestimmungen entspricht..

Teile dieser Ausschreibung, besonders die Streckenführung oder der Zeitplan können noch geändert werden.

Kontakt und Information:

Winterrallye-Steiermark 2012
Rallye Büro – Hr. Kurt Schimitzek
Adresse: Setzbergweg 4, D-83708 Kreuth-Germany
Telefon - A: +43-676-4154300
Telefon - D: +49-172-2467000
Fax: +49-3212-2272020
e-mail: info@winterrallye.at
web: www.winterrallye.at